



Gemeindenachrichten

Waidhofen
an der Thaya - Land

Österreichische Post AG – Info-Mail Entgelt bezahlt.

Dezember 2021



Kindergartenstraße 5
3830 Waidhofen/Thaya
gemeinde@waidhofen-land.at
www.waidhofen-land.at

Tel.: 02842/52337

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Donnerstag:
07.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:
zusätzlich bis 18.00 Uhr
Freitag: 7.00 - 12.00 Uhr



Mitglied beim
Klimabündnis



Bürgermeister Ing. Christian Drucker wünscht im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land und auch persönlich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern besinnliche Festtage, alles Gute und Erfolg für das Jahr 2022

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	3
Bericht Gemeinderatssitzung vom 13.12.2021	4
Voranschlag 2022.....	5
Geburtstage.....	7
Geburt	7
Mutter-Eltern-Beratung	10
Urlaube der praktischen Ärzte	10
Info COVID-19.....	10
Demenz-Service NÖ	11
NÖ Heizkostenzuschuss 2021 – 2022	12
Feuerwerke zu Silvester	13
JETZT Ölheizung tauschen	15
Termine Jagdpachtauszahlung.....	16
Sportförderung.....	16
Friedhof Buchbach.....	17
Christbaumentsorgung.....	20
Schneeräum- und Streupflicht im Winter	20
Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst	24
Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende.....	24

Beilage: Müllabfuhrkalender 2022

Das Gemeindeamt ist in den Weihnachtsferien
vom 23.12.2021 bis 05.01.2022
nur vormittags von 7 bis 12 Uhr geöffnet!

Voraussichtlich ab 07.01.2022 ist das Gemeindeamt wieder
zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet!



*Weihnachten – die schöne Zeit,
Glocken klingen weit und breit,
Kerzenlicht in jedem Heim,
Frieden soll auf Erden sein!*

(Autor unbekannt)



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land, Kindergartenstraße 5, 3830 Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel) Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. **Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.**

Sehr geschätzte Gemeindegewissnerinnen! Sehr geschätzte Gemeindegewissner! Liebe Freunde und Jugend unserer Landgemeindegewissner!



Rechtzeitig zur vorweihnachtlichen Zeit hat sich das Wetter umgestellt und uns die entsprechende Dezemberkälte gebracht. Für das bevorstehende Weihnachtsfest gibt's noch keine sicheren Prognosen, aber auch in diesem Winter wird es noch mehr vom Schnee geben. Einige Unternehmen und Gemeindegewissner werden dann im Auftrag der Gemeindegewissner wieder versuchen Verwehungen und Schneemassen von den öffentlichen Verkehrsflächen so gut es geht zu entfernen. Ich ersuche Sie jedoch um Nachsicht, sollte es nicht immer so gelingen wie wir es uns wünschen und bitte Sie uns dabei zu unterstützen.

Der bereits 4. Lockdown in unserem Land trifft auch diesmal die gesamte Wirtschaft hart und damit in der Folge auch beinahe jede Arbeitnehmerin und jeden Arbeitnehmer. Da somit die gesamte Steuerleistung sinkt und die staatlichen Unterstützungspakete sehr teuer sind, haben auch die Gemeindegewissner wieder mit geringeren Einnahmen für 2022 zu rechnen.

Am 13. Dezember fand unsere letzte Gemeindegewissneratssitzung für das Jahr 2021 statt. Dabei ging es im Wesentlichen darum, das Gemeindegewissnerbudget für das nächste Jahr, den Voranschlag 2022, zu beschließen. Die Zeichen stehen dabei, wie schon in den vergangenen Jahren, auf die sparsame Gebarung zu achten, um bei möglichen niedrigeren Einnahmen ausgeglichen bilanzieren zu können. Aber auch für einige Projekte konnte die Finanzierung gefunden werden.

Neben dem Budget für nächstes Jahr wurden auch ein Heizkostenzuschuss, ein Verkauf eines Bauplatzes und die Sanierung der Regenwasserkanäle beschlossen. Die Details sind im Sitzungsbericht auf den nächsten Seiten nachzulesen.

Besonders freut es mich, dass wir unsere Schulden weiter abgebaut haben und die Darlehen für Kanal und Wasser nur noch ca. € 773.000, -- betragen. Davon € 728.000, -- für Kanal und € 45.000, -- für Wasser. Diese werden von den Beitragsgebühren mit jährlich ca. € 75.000, -- für den Kanal und ca. € 15.000, -- für Wasser getilgt. Die Rücklage für den Kanal konnte auf einen Betrag von € 331.00, -- angespart werden. Ich bin stolz, dass wir somit für die Zukunft gut aufge-

stellt sind und unser Handlungsspielraum nicht durch massive Schulden eingeschränkt wird.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Gemeindegewissnerates für die sachlichen Gespräche und Diskussionen sowie die Einstimmigkeit der Beschlüsse. Das Wohl der Gemeindegewissner ist unser gemeinsames Ziel und bitte ich alle auch weiterhin um diese Zusammenarbeit.

Trotz der anhaltenden Pandemiebedingungen und zeitweise sehr schwierigen Vorgaben, konnte der Kindergartenbetrieb aufrecht gehalten werden. Dafür einen herzlichen Dank an die Leiterin und ihre Mitarbeiterinnen und mit der Bitte auch künftig so umsichtig für unsere jüngsten Einwohnerinnen und Einwohner zu sorgen.

Ein weiterer Dank gilt meinen Mitarbeitern der Gemeindegewissnerstube für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, den Feuerwehrkameraden und Funktionären in Vereinen für ihr Engagement und den unentgeltlich geleisteten Zeitaufwand für unsere Gemeindegewissner.

Als Bürgermeister und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Familien besinnliche Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

Euer Bürgermeister

Ing. Christian Drucker



Bericht Gemeinderatssitzung vom 13.12.2021

- Voranschlag 2022
- Vergabe Ziviltechnikerleistungen für Regenwasserkanalsanierung
- Alle Beschlüsse einstimmig

In der Gemeinderatssitzung am 13.12.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Voranschlag 2022

Mit dem Voranschlag 2022 wurde der Finanzierungshaushalt mit € 1.877.300 und die Projekte mit € 1.580.100 beschlossen. Mit Ende 2022 soll die Kanalarücklage € 351.000 und der Darlehensstand € 682.200 betragen. Informationen finden Sie in den folgenden Seiten.

Gebühren und Abgaben

Es wurde beschlossen, dass die Gebühren und Abgaben für das Jahr 2022 unverändert bleiben.

Entschädigungen und Zuwendungen

Auch die Entschädigungen und Zuwendungen bleiben für das kommende Jahr gleich.

Fördervertrag KPC

Es wurde ein Fördervertrag mit der Kommunalkredit Public Consulting GmbH für die Aufnahme der Regenwasserkanäle in den digitalen Leitungskataster in der Höhe von € 20.000,00 beschlossen.

Vergabe Ziviltechnikerleistungen für Regenwasserkanalsanierungen

In den Jahren 2022 bis 2025 sollen die Regenwasserkanäle in der Gemeinde saniert werden. Diese Sanierung wird auf zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Im Jahr 2022 sollen in Vestenpoppen und Nonndorf und im Jahr 2023 in Kainraths und Brunn die Bauarbeiten erfolgen. Die

geschätzten Baukosten für diese beiden Jahre betragen € 980.000,00 exkl. USt.

Die Ziviltechnikerleistungen für die Jahre 2022 und 2023 wurden an die Fa. Hydro-Ingenieure, Krems zum Preis von € 72.898,31 exkl. USt. vergeben.

In den Jahren 2024 und 2025 sollen die Sanierungen in den Ortschaften Buchbach, Griesbach, Sarning, Wiederfeld und Edelprinz erfolgen.

Grundverkauf

Der Gemeinderat hat beschlossen, Herrn Franz Zlabinger jun. und Frau Anna Hofmann aus Vestenpoppen den Bauplatz 259/12 in der KG Vestenpoppen im Ausmaß von 1.040 m² zum Preis von € 18.720,00 zu verkaufen.

Heizkostenzuschuss 2021/2022

Unsere Gemeinde gewährt wieder einen Heizkostenzuschuss von € 100,00 für einkommensschwache Gemeindebürger. Nähere Details finden Sie im Blatinnen.

Datenspeicher Gemeindeamt

Die Fa. Preisl, Altwaidhofen wurde mit der Lieferung und Installation eines neuen Datensicherungsspeichers für das Gemeindeamt zum Angebotspreis von € 4.383,60 exkl. USt beauftragt.

Voranschlag 2022

Gemäß § 38 der NÖ. Gemeindeordnung möchten wir Ihnen einen Überblick über den Voranschlag 2022 der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land geben.

Im **Finanzierungsvoranschlag 2022** sind folgende Einnahmen und Ausgaben vorgesehen:

Einnahmen in Euro		Gruppe	Ausgaben in Euro
12.200	0	Vertretungskörper u. Verwaltung	322.100
3.500	1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	40.800
27.400	2	Unterricht, Erziehung, Sport, Kindergarten	411.100
0	3	Kunst, Kultur, Kirchliche Angelegenheiten	77.300
0	4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	232.700
8.200	5	Gesundheit, Krankenhaus	365.800
1.500	6	Straßenbau, Verkehr	61.000
0	7	Wirtschaftsförderung	8.200
398.600	8	Dienstleistungen (Müll, Wasser, Kanal ...)	357.200
1.621.600	9	Finanzwirtschaft	1.100
2.073.000		Gesamt	1.877.300

Die wichtigsten **Ausgabenposten** sind:

Gruppe 0: Bezüge der Organe: € 99.000,00
Gehälter Angestellte: € 75.000,00
Beitrag Standesamts- u. Staatsbürgerschaftsverband: € 13.100,00

Gruppe 1: Laufende Aufwendungen für Feuerwehren: € 35.800,00

Gruppe 2: Schulumlagen: € 230.800,00
Kindergarten - Gemeindeanteil: € 142.500,00

Gruppe 3: Blumenschmuckaktion: € 6.000,00
Förderung Musikschüler: € 43.100,00

Gruppe 4: Sozialhilfe-Umlage: € 156.000,00
Wohnbauförderungen der Gemeinde: € 30.000,00
Sparbücher für Neugeborene: € 3.300,00

Gruppe 5: Anteil Krankenhausbetrieb: € 328.000,00
Solar-, Biomasse- E-Fahrrad- und
Photovoltaikförderung: € 23.000,00

Gruppe 6: laufende Instandhaltung von Wegen und Siedlungsstraßen € 15.000,00
Winterdienst € 26.000,00

Gruppe 7: Besamungsbeiträge für Rinder: € 8.000,00

Gruppe 8: Straßenbeleuchtung: € 15.000,00
Wasserversorgung: € 89.400,00
Abwasserbeseitigung: € 207.900,00



Die wichtigsten **Einnahmenposten** sind:

Gruppe 2: Elternbeiträge Kindergarten: € 15.700,00

Gruppe 8: Wassergebühren: € 79.500,00, Kanalbenutzungsgebühren: € 165.000,00
Annuitätenzuschüsse des Bundes für Kanaldarlehen: € 116.000,00

Gruppe 9: **Eigene Steuern:**
Grundsteuer A (für landw. Grundstücke): € 16.000,00, Grundsteuer B (für Wohngrundstücke) € 50.000,00, Kommunalsteuer € 8.000,00
Hundeabgabe € 1.500,00, Aufschließungsabgabe € 90.000,00, Verwaltungsabgaben € 5.600,00

Zuschüsse von Bund und Land:

Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben: € 1.175.000,00
Bedarfszuweisung I: € 212.500,00, Bundesfinanzzuweisung: € 44.000,00,

Folgende **Projekte** sind für 2021 geplant:

Straßen- und Wegebau :	€ 670.100,00	inkl. Siedlungsstraßen
Bauland:	€ 200.000,00	
Kanal:	€ 620.000,00	Sanierung Vestenpoppen, Nonndorf
Wasserleitung:	€ 15.000,00	
Güterwegeerhaltung:	€ 15.000,00	für Erhaltungsarbeiten an Güterwegen
Fw.-Häuser:	€ 60.000,00	Sanierung Löschteiche



Finanzierung der Projekte:

Bedarfszuweisungen: € 284.500,00, Zuschüsse vom Bundes- und Landeswasserwirtschaftsfonds: € 200.000,00,
Ansparungen der letzten Jahre bzw. Zuführung vom operativen Haushalt € 661.000,00

Darlehen:

Der Darlehensstand in der Gemeinde wird sich 2022 um € 91.100,00 verringern. Somit beträgt der Darlehensstand **Ende 2022** voraussichtlich **€ 682.200,00**

Davon sind:

€ 30.900,00 für Wasserleitungen,
€ 651.300,00 für Kanalanlagen, (diese Darlehen werden durch Wasser- und Kanalgebühren bzw. Annuitätenzuschüsse des Bundes bedeckt),

Für Straßen- und Wegebauten sowie für Kindergartenzubauten sind bereits alle Darlehen getilgt.

Rücklagen:

Für größere Reparaturen am Wasserleitungs- oder Kanalnetz wurde ein Rücklagenkonto eingerichtet und es wurden bereits € 331.000,00 angespart. Auch 2022 ist vorgesehen, wenn es die finanzielle Situation erlaubt, € 20.000 der Rücklage zuzuführen.

Weiters sind für Abfertigung „alt“ Verischerungsleistungen in Höhe von € 13.700,00 angespart.

Wir gratulieren herzlich Geburtstage

60. Geburtstag

Franz Schoisl Vestenpoppen
Harald Strasser Götzweis
Christa Scharf Nonndorf

65. Geburtstag

Christine Habison Wohlfahrts

70. Geburtstag

Hilda Zlabinger Kainraths
Maria Semper Buchbach

80. Geburtstag

Kargl Leopold Brunn
Maria Scheidl Brunn
Erwin Kahl Götzweis

85. Geburtstag

Leopold Höfler Nonndorf
Franz Altschach Kainraths

91. Geburtstag

Stefanie Loidolt Buchbach

95. Geburtstag

Johann Weinstabl Kainraths

96. Geburtstag

Franz Dangl Nonndorf

Geburt

10.11.2021 – Diana Talkner,
Edelprinz, Eltern: Markus
Talkner und Sabrina Polzer



80. Geburtstag Ehrenringträger Erich Exl, Kainraths



Ehrenringträger Erich Exl aus Kainraths feierte am 25.06.2021 seinen 80. Geburtstag.

Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Ortsvorsteher GR Franz Mödlagl, für den Bauernbund Herbert Scheidl sowie für die FF Kainraths Ehrenkdt. Franz Altschach, Kdt.Stv. Ewald Scheidl und der Verwalter Bernhard Popp und überreichten Ehrengeschenke.

80. Geburtstag Seniorenbundobmann Ehrenzeichenträger Leopold Kargl, Brunn

Seniorenbundobmann Ehreneichenträger Leopold Kargl aus Brunn feierte am 29.10.2021 seinen 80. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bgm. Ing. Christian Drucker, Vizebürgermeister Dietmar Datler und Ortsvorsteher GR Thomas Scheidl. Namens des Bezirksfeuerwehrkommandos Waidhofen an der Thaya gratulierten Ehrenoberbrandrat Erich Gugelsberger und Ehrenhauptverwalter Hermann Scharf (nicht auf dem Foto) und überreichten Ehrengeschenke.

95. Geburtstag Johann Weinstabl, Kainraths

Herr Johann Weinstabl aus Kainraths feierte am 09.11.2021 seinen 95. Geburtstag.

Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land Ortsvorsteher GR Franz Mödlagl sowie für den Bauernbund Herbert Scheidl und überreichten Ehrengeschenke.



Verstorben sind

09.11.2021 Franz Neuwirth, Edelprinz

86 Jahre

26.11.2021 Leopold Wagner, Vestenpoppen

73 Jahre



**Allen Angehörigen ein herzliches Beileid und
aufrichtige Anteilnahme!**

Bestattung Köck & Köck GmbH

Traditioneller **Familienbetrieb** mitten im Waldviertel.
Vertrauen Sie auf unsere professionelle **Hilfe**,
Kompetenz und **Erfahrung**, seit 2 0 0 9.



**„Bei einem Sterbefall nehmen Sie
umgehend Kontakt mit uns auf!“**
- Jederzeit für Sie erreichbar -

Tel.: **0680 / 200 11 43** od. **0664 / 514 90 67**

**Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und
erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen,
sowie Terminabklärungen und Bestellungen
des Beerdigungsarrangements, alles bei einem
einmaligen Aufnahmegespräch.**

Wir bieten alle Bestattungsformen
je **nach Wunsch**: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-,
Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause,
Totenmaske, pers. Verabschiedungen. *Überführungen,
große Auswahl an Särgen/Urnen, Trauerdrucksorten.*



Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.
Abrechnung mit der Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft.

**Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier
nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten**
Vitis – Hirschbach – Kirchberg/W. – Schrems – Brand – Nagelberg
Hoheneich – Waldenstein – Großdietmanns – Waidhofen/Th.

WIENER VEREIN 3902 Vitis - Seewiesenstraße 24
www.bestattung-waldviertel.at



KÜCHEN-
AKTIONEN

LEBEN
WOHNEN
ARBEITEN
SCHLAFEN



BLUMBERGER
moebel-architektur.at

OFFICE@BLUMBERGER.AT
CUBE + TISCHLEREI: JOHANN-HABERLSTRASSE 27, 02842/52243

3830 Waidhofen/Thaya

Mutter-Eltern-Beratung

Elternberatung für die Eltern unserer Gemeinde gemeinsam mit der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya **jeden 1. Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr** im Personalwohnhaus des Landeskrankenhauses Waidhofen/Thaya.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 13. Jänner 2022

Donnerstag, 03. Februar 2022

Donnerstag, 03. März 2022



Zusätzlich zur Elternberatung wird ab 13 Uhr eine Stillberatung angeboten.

Urlaube der praktischen Ärzte

23. bis 31.12.2021 und

07. bis 11.02.2022

Dr. Markus Brunner

03. bis 05.01.2022, 27.01.2022,

17.02.2022 und 11.03.2022:

MR Dr. Wolfgang Höpfl

03. bis 05.01.2022 und

07. bis 11.02.2022:

Dr. Angelika Frank

Info COVID-19

Trotz Impfung ist es notwendig sich und seine Umgebung zu schützen!

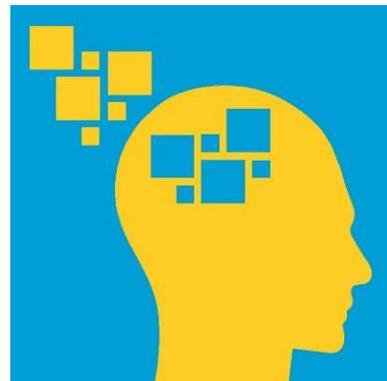
Eine Impfung gegen COVID-19 trägt sowohl zum individuellen Schutz als auch zur Eindämmung der Pandemie bei. Die Impfung bietet nicht nur einen sehr guten individuellen Schutz vor der Erkrankung, sondern schützt auch andere.

Wie lange der Impfschutz anhält, ist derzeit noch nicht bekannt. Zudem ist noch nicht bekannt, in welchem Umfang die Impfung auch vor einer Besiedlung mit dem Erreger SARS-CoV-2 beziehungsweise vor einer Übertragung des Erregers auf andere Personen schützt. **Daher ist es trotz Impfung notwendig, sich und seine Umgebung zu schützen und dem Restrisiko einer Erkrankung vorzubeugen.** Deshalb FFP2 Maske tragen, Abstand halten und regelmäßig testen!

Demenz-Service NÖ

Kostenlose Hilfe für Angehörige und Betroffene

Für Fragen rund um das Thema Demenz gibt es das Demenz-Service Niederösterreich mit der **kostenlosen NÖ Demenz-Hotline 0800 700 300** (Mo.-Fr. 8:00-16:00 Uhr). Sie informiert niederösterreichweit über Anlaufstellen zu Diagnose, Behandlung, Unterstützungs- sowie Entlastungsangebote und vermittelt an Demenz-Experten. In den Bezirken Krems, Krems Land, Lilienfeld, St. Pölten, St. Pölten Land und Tulln bietet das Demenz-Service NÖ im Rahmen eines Pilotprojektes



zusätzlich **kostenlose, persönliche Beratung zu Hause oder an den Info-Points Demenz** direkt in den Service-Centern der NÖGKK Klosterneuburg, Krems, Lilienfeld, St. Pölten und Tulln an. Das Beratungsservice soll im Jahr 2020 auf ganz Niederösterreich ausgeweitet werden.



„Uns ist wichtig, dass von Demenz Betroffene und ihre Familien professionelle Hilfe und Entlastung in dieser schweren Lebensphase erhalten. Die Experten beim Demenz-Service NÖ stehen ihnen mit Informationen und kostenlosen Beratungen zur Seite.“, so **NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichinger**.

Demenz ist eine chronisch fortschreitende Erkrankung des Gehirns. Im Verlauf der Erkrankung nimmt die Gedächtnisleistung von Demenz Betroffenen nach und nach ab. Die Wahrscheinlichkeit, an Demenz zu erkranken, nimmt ab einem Lebensalter von 65 Jahren stark zu. Demenzerkrankungen können nicht geheilt werden, jedoch kann eine frühe Diagnose und Behandlung das Fortschreiten der Krankheit verzögern. Experten sind der Meinung, dass ein gesunder Lebensstil das Risiko an Demenz zu erkranken, reduziert.

Mehr Informationen, Tipps zum Krankheitsbild sowie Unterstützungsangebote:

www.demenzservicenoe.at | demenzservicenoe@noegus.at | 0800 700 300



**WEGEN DER PANDEMIE GIBT'S KEINE FREIEN STELLEN?
DOCH, BEI TYCO ELECTRONICS AUSTRIA**



TE Connectivity, früher Tyco Electronics Austria, startete 1964 als **SCHRACK am Standort Dimling** mit der Relais-Produktion. Heute ist das Unternehmen Teil eines globalen High-Tech-Konzerns mit rund 80.000 Mitarbeitern. Der Standort Dimling mit ca. **470 MitarbeiterInnen** ist das weltweite Kompetenzzentrum für sämtliche Forschungs- und Entwicklungsbereiche, die Relaisfertigung und **weltweiter Technologieführer bei elektromechanischen Netzrelais**. Auch die globale Entwicklung sowie der Aufbau von vollautomatischen Fertigungsanlagen und Prüfsystemen für Stecker & Relais sind hier angesiedelt.

Mit der größten Investition in der Geschichte des Standortes ermöglichen wir auch in Zukunft die Weiter- und Neuentwicklung von Produkten und innovativen Fertigungskonzepten. Herausfordernde Pläne auch für die Personalabteilung, Mag^a Nina Fietz: „Aktuell suchen wir **Technikbegeisterte für die Bereiche Automation, Qualität und Projektleitung, sowie FacharbeiterInnen für die Produktion im Schichtbetrieb.**“

Einfach **QR-Code scannen, Stellenangebote** auf Jobwald ansehen und direkt bewerben! Oder triff unser Werk online beim „**speed dating**“ am **16. Dezember 2021** sowie am **18. & 28. Jänner 2022** jeweils um 18 Uhr.



**UNSERE OFFENEN
STELLENANGEBOTE
FINDEN SIE AUF
JOBWALD**

**SPEED DATING –
TRIFF UNSER WERK ONLINE**

*Wir stellen dir die Welt von
TE Connectivity vor!*

Donnerstag, 16.12.2021

Dienstag, 18.01.2022

Freitag, 28.01.2022

18 Uhr



LEHRLINGSINFORMATIONSBEND

Donnerstag 13. Jänner 2022 um 17:30
*Lehre – Lehre mit Matura –
Lehre mit Studium*



**// EIN PROFI
FÜR ALLE IHRE
AUFGABEN**

- Pflege Firmengelände
- Hubsteigervermietung
- Baumabtragungen
- Mulcharbeiten
- Forst & Pflege
- landw. Lohnarbeiten
- Hausservice
- Gartenbetreuung
- Winterdienst
- Grünraumpflege
- Dachrinnenreinigung
- Räumungen und Entrümpelungen

**FRÜHJAHRSAKTION:
HECKENSCHNITT!**

**AUCH IN SEHR
EXPONIERTE
LAGEN**

STROHMNER
Grün- und Kommunalpflege

Firma **STROHMNER**
Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at

NÖ Heizkostenzuschuss 2021 – 2022

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,00 für Bürger mit geringem Einkommen zu gewähren. Gefördert werden Personen, die den Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben und die Heizungskosten selbst zu tragen haben.

Als **Einkommengrenzen (Brutto)** gelten:

Alleinstehende	€ 1.000,48
Ehepaare, Lebensgefährten	€ 1.578,36
zuzüglich für jedes weitere Kind	€ 154,37
und für jede weitere erwachsene Person im Haushalt	€ 577,88



Der Antrag kann bis **30.03.2022** bei der Gemeinde, in welcher der Antragsteller den Hauptwohnsitz hat, gestellt werden. Antragsformulare liegen bei der Gemeinde auf. Sämtliche Einkommen sind bei der Antragstellung durch geeignete Belege nachzuweisen.

Zusätzlich zum Heizkostenzuschuss des Landes NÖ für sozial bedürftige Personen hat der Gemeinderat unserer Gemeinde beschlossen, wenn die Richtlinien des Landes NÖ. eingehalten werden, einen Heizkostenzuschuss im Betrag von € 100,00 zu gewähren.



Wir bedanken uns herzlich für die Christbaumspenden bei den Kapellen, Glockentürmen, etc. in den Ortschaften unserer Gemeinde!

Feuerwerke zu Silvester

Es wird in Erinnerung gerufen, dass gemäß § 38 Abs. 1 Pyrotechnikgesetz (PyroTG) die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände im verbauten Gebiet sowie in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Altersheimen, Tankstellen, etc. verboten ist.

Auf Grund der coronavirusbedingten angespannten Situation in heimischen Spitälern, sollen diese nicht auch noch durch Feuerwerkskörper Verletzte versorgen müssen. **Wir ersuchen Sie daher im Interesse aller, auf private Feuerwerke zu verzichten.**



**Raiffeisenbank
Waidhofen an der Thaya**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

Am Ende dieses herausfordernden Jahres möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit und für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Lieben und einen guten Start in ein hoffentlich etwas weniger aufregendes, aber sehr gesundes neues Jahr!

BL Jürgen Gillitschka




**Caritas
Pflege**
Diözese St. Pölten

*Die MitarbeiterInnen der Caritas
Sozialstation Waidhofen/Thaya wünschen
Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2022!*

*Für uns ist Menschlichkeit
der Normalzustand.
Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.*

**Für Betreuungen und bei Fragen
wenden Sie sich bitte an:**
Caritas Sozialstation Waidhofen/Thaya
Einsatzleitung: DGKP Bettina Kiefl
Bahnhofstraße 18, 3830 Waidhofen/Thaya
Mo, Di, Do 11:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
M 0676-83 844 206

**Zeit für Veränderung:
Komm in die mobile Pflege!**

Im Waldviertel suchen wir

- Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger*in (DGKP)
- Fachsozialbetreuer*in Schwerpunkt Altenarbeit (FSBA)
- Pflegeassistent*in (PA)
- Heimhelfer*in (HH)

Vertrauen kann Türen öffnen.
www.caritas-pflege.at

JETZT Ölheizung tauschen



Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ.

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!



© eNu

Raus aus dem Öl - Förderaktion

Mit **Bundes- und Landesförderungen** warten insgesamt **bis zu 10.500 Euro!** In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. So finanziert sich der Umstieg über die Energieeinsparung durch die bessere Heiztechnik und den günstigeren Brennstoff wie von selbst.

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holzzentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom **Land NÖ** mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die **Bundesförderungsaktion** wird fortgesetzt. Gefördert wird der Anschluss an Nah- und Fernwärme sowie der Umstieg auf Holzzentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 7.500 Euro bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

Unabhängige Beratung

Die „**Erneuerbare-Wärme-Coaches**“ der **Energieberatung NÖ** stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Analyse des Wärmebedarfs direkt vor Ort. Sie erarbeiten eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem, informieren Sie umfangreich über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und die Öltankentsorgung. Gerne kommt Ihr Berater/Ihre Beraterin noch ein zweites Mal zu Ihnen und unterstützt Sie bei der Auswahl des passenden Angebotes.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.energie-noe.at oder bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ** unter der **Telefonnummer 02742 221 44**,

Termine Jagdpachtauszahlung



Der Jagdpacht für 2022 für folgende Genossenschaftsbereiche wird an nachstehend angeführten Terminen ausbezahlt:

Genossenschaftsbereich:	Ort:	Datum:
Brunn	Dorfzentrum Brunn	12.01.2022, 19.00 – 21.00 Uhr
Buchbach	Dorfzentrum Buchbach	26.12.2021, 9.00 – 11.00 Uhr
Edelprinz	FF- Haus Edelprinz	26.12.2021, 19.30 – 20.30 Uhr
Griesbach-Sarning	FF-Haus Buchbach	26.12.2021 9.00 – 11.00 Uhr
Götzweis-Kainraths	FF-Haus Kainraths	28.12.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
Nonndorf	FF-Haus Nonndorf	28.12.2021, 19.30 – 21.00 Uhr
Wiederfeld	FF-Haus Edelprinz	26.12.2021, 19.30 – 20.30 Uhr
Vestenpoppen-Wohlfahrts	FF-Haus Vestenpoppen- Wohlfahrts	27.12.2021, 18.00 – 19.30 Uhr

Anteile, die zu diesem Auszahlungstermin nicht behoben werden, können **bis zum 01. Juli 2022** bei der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land während der Parteienverkehrszeiten behoben werden.

Der nicht behobene Jagdpacht wird dem Jagdpacht des Folgejahres zugerechnet (ausgenommen Jagdgenossenschaft Buchbach und Nonndorf – wird der Erhaltungsgemeinschaft überwiesen). Eine Überweisung für Beträge über € 15,- ist möglich, wenn uns die Kontoverbindung bekanntgegeben wird.

Sportförderung

für alle bewegungsfreudigen Gemeindegänger unserer Gemeinde,
ob jung oder alt

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass die vom Gemeinderat beschlossene **Sportförderung in Höhe von 20 %** des jeweiligen **Mitgliedsbeitrages**, max. aber € 30,- pro Jahr, auf unbestimmte Zeit verlängert wurde.

Kommen Sie bitte mit einer Einzahlungsbestätigung Ihres Mitgliedsbeitrages des jeweiligen Vereines (Fußballverein, Tennisverein, etc.) zum Gemeindeamt und Sie erhalten den Zuschuss in bar ausbezahlt.



Friedhof Buchbach

Es wird darauf hingewiesen, dass bei einem Begräbnis in Buchbach gleichzeitig mit der Terminabsprache mit der Pfarre auch mit dem Friedhofsverwalter Herrn Franz Sauer, Tel. 0664/9177290, der Begräbnistermin abgesprochen werden muss. Es kann sonst passieren, dass der Termin auf der Parte nicht eingehalten werden kann.

Mülltrennung: Bitte auf den Kompostplatz im Friedhof Buchbach keine Kerzenreste, Grablichter oder sonstigen Restmüll geben. Bitte bei Kränzen mit Styroporkern, die kompostierfähigen Materialien vom Styropor trennen.



SCHULE FÜR ALLGEMEINE
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
HORN

Telefon +43 2982 9004 DW 16810
E-Mail gukps@horn.lknoe.at



SCHULE FÜR ALLGEMEINE
GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGE
ZWETTL

Telefon +43 2822 9004 DW 18900
E-Mail gukps@zwettl.lknoe.at

NEUE WEGE GEHEN

Ausbildungen im Pflegebereich

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege HORN ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistent berufsbegleitend in Teilzeit (zweijährig): Start 07.03.2022
- Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig): Start 14.02.2022
- Pflegefachassistent in Vollzeit (zweijährig): Start 14.02.2022
- Basismodul Medizinische Assistenzberufe: Start April 2022

Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege ZWETTL ab Frühjahr 2022

- Pflegeassistent in Vollzeit (einjährig): Start 28.02.2022
- Pflegefachassistent in Vollzeit (zweijährig): Start 28.02.2022

Anmeldungen ab sofort möglich – nähere Infos unter www.pflegeschulen-noe.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

BEENDIGUNG DER ALTKLEIDERSAMMLUNG

Mit 31.12.2021 beendet das Rote Kreuz Waidhofen/Thaya die Altkleidersammlung an der Bezirksstelle. Dieser Standort wird daher aufgelassen. Gut erhaltene Kleidung & Schuhe bringen Sie bitte zu den Öffnungszeiten in den

HENRY LADEN, Groß Siegharts

Raabser Straße 22, 3812 Groß Siegharts

DO: 9:00 - 13:00

FR: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00

SA: 9:00 - 12:00

Den nächsten Sammelcontainer für alle übrigen Alttextilien finden Sie:

Abfallsammelzentrum Waidhofen/Thaya,

Sauber + Stark, Am Stadtteich 7

3830 Waidhofen/Thaya

MO-FR: 8:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00

Jeden 1. Samstag im Monat: 8:00 - 11:30



Bridge lernen Bridge spielen ..



Bridge - die Königin der Kartenspiele

Hast du Spaß am Kartenspielen und Interesse an Taktik und Strategie?

Schnupperabend BRIDGE

Der Bridgeclub Waldviertel präsentiert am **4. Jänner 2022**
das faszinierendste Kartenspiel Bridge ab 19.00 Uhr
im TBZ (ehem. Textilfachschule 1.Stock, Schloßplatz 2)
in **Groß Siegharts**.

Bridge – was ist das eigentlich?

Ein Kartenspiel für 4 Personen, wobei zwei Personen eine Partnerschaft bilden. Zuerst beschreibt jeder Spieler seinem Partner seine 13 Karten und wie viele Stiche man damit in einer Partnerschaft erzielen kann. Im Anschluss versuchen beide Partnerschaften so viele Stiche wie möglich zu erzielen. Danach wird das Ergebnis mit anderen Teilnehmern verglichen und ausgewertet.

Bridge, das Spiel für Herz und Hirn,
geeignet für jede Altersstufe und perfekt
für regelmäßige gesellige Treffen im Club.



Bridge – die beste geistige Altersvorsorge die möglich ist!!!

Anmeldung unter: 0664 / 834 75 57 oder wd@arch-litschauer.at
bei Werner Damberger; Infos unter: www.bridgeclub.at

Bei ausreichendem Interesse startet im Anschluss ein
Anfängerkurs (ca. 14 Abende) in Groß Siegharts.

Wasser-Selbstablesung

Alle Haushalte, die an die öffentliche Wasserleitung angeschlossen sind, erhalten wieder ein Selbstablesungsblatt für den Wasserzähler. Bitte geben Sie dieses verlässlich bis **10. Jänner 2022** bei Ihrem Ortsvorsteher oder beim Gemeindeamt ab.

Sie können das Blatt auch an das Gemeindeamt mailen an gemeinde@waidhofen-land.at.

Anschlussverpflichtung Wasserleitung

Trotz Abnahmeverpflichtung, die im NÖ. Gemeindewasserleitungsgesetz geregelt ist, sind noch immer viele Haushalte entweder gar nicht an die Wasserleitung angeschlossen oder verbrauchen weniger als 5 m³ Wasser pro Jahr. Für diese muss ein Wasserbefund verlangt werden.

Alle Haushalte, die keinen Wasserzähler montiert haben, werden daher dringend ersucht, diesen montieren zu lassen. Alle anderen werden aufgefordert, sämtliches Wasser im Haushalt von der öffentlichen Wasserleitung zu beziehen, zumindest aber 5 m³ pro Jahr zu verbrauchen. Andernfalls muss ein Wasserbefund für den Hausbrunnen vorgelegt werden.

Christbaumentsorgung

Wie bereits auf dem Abfuhrplan ersichtlich, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass 2022 wieder in allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes (somit auch im ASZ Waidhofen/Thaya) im Rahmen der Öffnungszeiten Christbäume (ohne Schmuck und Lametta) GRATIS übernommen werden.



Schneeräum- und Streupflicht im Winter

Jedes Jahr sind zahlreiche Mitarbeiter der Straßenmeistereien, des Maschinenringes und auch private Schneeräumdienste auf unseren Straßen und Plätzen im Einsatz um auch bei Eis und Schnee für sichere Verkehrswege zu sorgen.

Auch wenn ein sehr guter Winterdienst auf unseren Straßen die Schneeräumung und Streuung vornimmt, darf auf die eigenen Pflichten nicht vergessen werden.

Diese Pflichten sind in der Straßenverkehrsordnung § 93 genau geregelt.

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6.00 und 22.00 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von drei Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden.

Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen, dass Schneeweichen und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenützerinnen/Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden. Nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.



Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin bzw. der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist.

Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser



Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Und vorsichtshalber: rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

www.noezsv.at

WIR TESTEN. AN DEN FEIERTAGEN IM BEZIRK WAIDHOFEN/THAYA:



Anmeldung und Infos
unter: www.testung.at

Freitag, 24.12.2021 **09:30 - 12:30 Uhr**
Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

Samstag, 25.12.2021 **10:00 - 13:00 Uhr**
Waidhofen/Th., Rot Kreuz Gebäude (ehem. Jirku)

Sonntag, 26.12.2021 **17:30 - 18:30 Uhr**
Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

Freitag, 31.12.2021 **17:30 - 18:30 Uhr**
Groß-Siegharts, TBZ (Schloßplatz 2, 3812 Groß-Siegharts)

Samstag, 01.01.2022
KEIN Teststraßenbetrieb!!!

Freiwillig und kostenlos!

Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst von Jänner bis März 2022

01.01.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
06.01.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/53 418
08.01.	Dr. Rudolf Neugebauer, Dobersberg	02843/22 24
09.01.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
15.01.	Dr. Angelika Frank, Waidhofen/Thaya	02842/54 220
16.01.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/53 418
22.01.	Dr. Ute Waldmann, Thaya	02842/53 360
23.01.	MR Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/52 212
29. u. 30.01.	MR Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/52 212
05.02.	Dr. Rudolf Neugebauer, Dobersberg	02843/22 24
06.02.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
12.02.	Dr. Ute Waldmann, Thaya	02842/53 360
13.02.	MR Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/52 212
19.02.	Dr. Angelika Frank, Waidhofen/Thaya	02842/54 220
20.02.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/53 418
26.02.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
05. u. 06.03.	MR Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/52 212
12.03.	Dr. Angelika Frank, Waidhofen/Thaya	02842/54 220
13.03.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/53 418
19.03.	Dr. Ute Waldmann, Thaya	02842/53 360
20.03.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
26.03.	Dr. Rudolf Neugebauer, Dobersberg	02843/22 24
27.03.	MR Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/52 212

Der nächtliche **Bereitschaftsdienst** während der Woche (Mo. bis Fr. von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztendienst) zu erreichen. Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der diensthabende Wochenendarzt, siehe oben, erreichbar.

Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende von 8:30 bis 11:30 Uhr

01.01.	Dr. Klaus Fietz, Zwettl	02822/53 568
06.01.	Dr. Robert Desbalmes, Gmünd	02852/53 755
08. u. 09.01.	Dr. Vera Stanek-Lemp, Horn	02982/32 39
15. u. 16.01.	Dr. Marlis Bergmann, Schrems	02853/76 520
22. u. 23.01.	Dr. Hubert Griessnig, Weitra	02856/20 466
29. u. 30.01.	Dr. Thomas Fitz, Waidhofen/Thaya	02842/52 597
05. u. 06.02.	Dr. Gertrude Weissinger, Rappottenstein	02828/84 10
12. u. 13.02.	Dr. Xenia Schwägerl-Türschenreuth, Zwettl	02822/52 968
19. u. 20.02.	Dr. Gernot Blabensteiner, Schweiggers	02829/70 033
26. u. 27.02.	Dr. Azimy Fahim, Gmünd	02852/52 903
05. u. 06.03.	Dr. Susanne Hoffmann, Waldhausen	02877/20 077
12. u. 13.03.	Dr. Karl Müller-Bruckschwaiger, Zwettl	02822/20 920
19. u. 20.03.	Dr. Azimy Fahim, Gmünd	02852/52 903
26. u. 27.03.	Dr. Marlis Bergmann, Schrems	02853/76 520

Apotheken

Abwechselnd Waidhofen/Thaya Apotheke zum Schwarzen Adler Mag. Kranyak 02842/52574, Apotheke zum Hl. Hubertus Mag. Pusch 02842/53757, Gr.Siegharts 02847/2419 u. Raabs/Thaya 02846/236 im 4-Wochen-Turnus.